

Informationen rund um St. Marienkirchen für alle Gemeindebürger

AUS DEM INHALT:

- Bürgermeister
- Aus dem Gemeinderat
- Gemeinde AKTUELL
- Feuerwehr-Berichte
- Vereins-Nachrichten
- Allgemeine Infos
- Veranstaltungskalender

GEMEINDE *Zeitung*

Zugestellt durch Post.at • An einen Haushalt • Amtliche Mitteilung



Wir wünschen euch einen schönen

Sommer



Liebe St.Marienkirchnerinnen und St.Marienkirchner!



Vor einigen Tagen feierten wir in St. Marienkirchen wieder einmal ein besonderes Fest. 50 Jahre Priester zu sein, ist eine außergewöhnliche Leistung. Unser Altpfarrer und Ehrenbürger Johann Loidl hat das vollbracht. Daher möchte ich ihm auch von dieser Stelle nochmals herzlich gratulieren. Ich wünsche ihm alles Gute und beste Gesundheit, und dass er auch in Zukunft ein zufriedener St. Marienkirchner bleibt.

Seitens der Gemeinde ist zu berichten, dass die Straßensanierungsarbeiten in Dietrichshofen mittlerweile abgeschlossen sind. Es wurden auch bereits größere Schäden in Bach, Bernedt und Bodenhofen behoben.

Im Jänner 2015 wurde die Müllabfuhr auf drei und sechs Wochenabholung umgestellt. Parallel dazu ist auch die Biomüllentsorgung gebührenfrei geworden. Jeder Haushalt hat nun die Möglichkeit, sich kostenlos Müllsäcke bei der Gemeinde zu holen und darin sämtlichen Biomüll zu sammeln. Diese sind bei den Sammelboxen wöchentlich abzugeben. Aus eigener Erfahrung möchte ich jedem Hauseigentümer empfehlen, dieses Angebot zu nutzen. Die Müllmengen in der Restmülltonne verringern sich enorm (dadurch auch die Entsorgungskosten). Fer-

ner gibt es kein Geruchsproblem durch die Mülltonne.

Die Abgabe von Grün- und Strauchschnitt ist ebenfalls kostenlos beim Kompostierer möglich. Dennoch sind die Aufzeichnungen bzw. Lieferscheine für die Abrechnung der Gesamtmengen vorzulegen.

Aus gegebenem Anlass möchte ich heute ein Thema anschneiden, mit dem ich mich in den letzten Wochen des Öfteren beschäftigen musste. Dabei geht es um die Zäune und Hecken entlang der Straßen, Wege und Privatgrundgrenzen. Leider wird oft sehr wenig auf die Grundgrenzen beim Schneiden der Anlagen geachtet. Wenn die Sträucher im natürlichen Verlauf wachsen und immer mehr Platz brauchen, so ist jeder Eigentümer dazu verpflichtet die entsprechende Pflege durchzuführen. Bei nicht ordnungsgemäßer Arbeit ergeben sich immer wieder gefährliche Verkehrssituationen. Ich möchte daher schon jetzt alle Grundeigentümer eines Wohnhauses oder einer Waldfläche darauf hinweisen, dass wir seitens der Gemeinde im Herbst eine Schwerpunktaktion setzen werden. Durch maschinellen Einsatz wird wieder für entsprechende freie Sichtverhältnisse gesorgt.

Sprechttag

Mein Sprechttag im Gemeindeamt:

Donnerstag: 17.00 bis 18.00 Uhr

Sie erreichen mich telefonisch unter:

Mobil: 0664/600 72 47 604

Tel.: 07711/2254-14

E-Mail:

b.fischer@st-marienkirchen.ooe.gv.at

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag, Dienstag, Donnerstag:

07.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch: 07.00 - 12.30

Freitag: 07.00 - 13.00 Uhr

Amtliches - Info

Weiters werden wir als Gemeindeverwaltung auch das Wiederherstellen von Straßengrundgrenzen in den nächsten Jahren fortsetzen. In den Ortschaften Großwiesenhart und Dietrichshofen haben wir im Zuge des Leitungsbaus bereits begonnen. Dieses Vorhaben werden wir auf das gesamte Gemeindegebiet ausweiten.

Durch die Wetterereignisse in den letzten Wochen wurde uns wieder sehr deutlich vor Augen geführt, wie hilflos wir einem Hochwasser gegenüberstehen. Leider gab es auch immer mehr Stellen in St. Marienkirchen, an denen Oberflächenwasser (Hangwasser) enorme Schäden anrichtete und Humusabschwemmungen stattfanden. Daher ersuche ich alle Grundbesitzer, aber auch Pächter bei den nächsten Bestellungen der Felder noch mehr auf das gegebene Gelände zu achten. Es ist doch für alle Grundeigentümer ein enormer Schaden, wenn durch Regen die beste Humuserde beim Nachbarn im Garten oder sogar im Keller landet.

Allen Einsatzkräften unserer drei Feuerwehren möchte ich an dieser Stelle für ihre Einsätze in den letzten Wo-

chen besonders danken. Durch die häufigen extremen Niederschlagsereignisse mussten viele von ihnen immer wieder ausrücken.

Allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Studentinnen und Studenten, die ihre Prüfungen erfolgreich abgeschlossen haben, gratuliere ich sehr herzlich und wünsche ihnen für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Für die nächsten Wochen wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde St. Marienkirchen/Sch. eine schöne und erholsame Urlaubszeit und den Kindern schöne Ferien.

Mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister



Ing. Bernhard Fischer

Es gefällt mir:

- dass durch die Initiative einer Privatperson das Gelände einer Güterwegbrücke in Großwiesenhart verschönert wurde.
- dass auch ein ehemaliges „Kühlhaus“ durch Kinder der Ortschaft verschönert werden durfte.
- dass einzelne Landwirte durch den Einsatz eigener Geräte, die Gemeinde bei der Böschungspflege unterstützen (Nachahmer erwünscht).

Es gefällt mir nicht:

- dass auf den neu asphaltierten Straßen in Dietrichshofen und Großwiesenhart die Höchstgeschwindigkeit im Ortsgebiet nicht von allen eingehalten wird. Leider gilt das auch für andere Straßen.
- dass es eine oder mehrere Personen gibt, die bei der WC-Anlage im neuen Gemeindezentrum absichtlich für Verstopfungen der Abflüsse sorgen.
- dass entlang von Straßen und Wegen oder am Oberraderberg Müll einfach weggeworfen wird. Bei der **Flurreinigungsaktion** wurde wieder jede Menge Müll eingesammelt. Es ist unser aller Lebensraum, **warum schauen wir nicht alle darauf???** Jeder sollte zu einer sauberen Umwelt beitragen und als mündiger Bürger Verantwortung für seinen Unrat übernehmen.

Beschlüsse des Gemeinderates vom 07. April und 02. Juni 2016

1) Rechnungsabschluss 2015:

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschlüssen 2015 der Gemeinde sowie der Gemeinde KG zugestimmt. Im ordentlichen Haushalt konnte ein Soll-Überschuss in der Höhe von € 250.000,00 erwirtschaftet werden. Der Rechnungsabschluss der Gemeinde KG ergibt für die Schulbauvorhaben und dem Neubau des Feuerwehrhauses Hub einen Abgang von rund € 30.298,81 der in den Folgejahren zu bedecken ist.

2) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.03 St.Marienkirchen:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 07.04.2016 einstimmig der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.03 für die Erweiterung des Wohngebietes in Niederham („Reinthal- und Mayrgründe“) zugestimmt.

3) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.04 St.Marienkirchen:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 02.06.2016 einstimmig der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.04 für die Erweiterung des Gebiets für Geschäftsbauten in St.Marienkirchen („Sparmarkt“) zugestimmt.

4) Verordnung für Leinenpflicht außerhalb des Ortsgebietes:

Es wurde eine Leinenzwangverordnung mit der Verpflichtung Hunde auf bestimmten Flächen außerhalb des Ortsgebietes im Bereich des Lindetwaldes an der Leine zu führen beschlossen. Die Gemeinde St.Marienkirchen bei Schärding wird noch entsprechende Hinweisschilder anbringen.

5) Unimogankauf - Finanzierungsplan:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 2. Juni 2016 den endgültigen Finanzierungsplan für den bereits getätigten Unimogankauf einstimmig beschlossen.

6) Gemeinde– Siedlungsstraßenbau 2016 - 2018 :

Es wurde in der Gemeinderatssitzung am 2. Juni 2016 der Finanzierungsplan für das Straßenbauprogramm 2016 - 2018 einstimmig beschlossen.

Sandsackankauf

Es besteht die Möglichkeit bei der Gemeinde St.Marienkirchen Sandsäcke anzukaufen.

**Nähere Informationen erhalten Sie
in unserer nächsten Ausgabe.**



Freie Wohnungen in St.Marienkirchen ISG und OGW

In der Schärddingerstraße sind mehrere ISG-Mietwohnungen zu vergeben, ebenso sind noch im neuen OGW-Wohnbau im Fuchsweg Wohnungen frei.

Nähere Informationen über die freien Wohnung erhalten sie auf unserer Homepage www.st-marienkirchen.at oder am Gemeindeamt St.Marienkirchen unter **Tel.: 07711/2254** oder **gemeinde@st-marienkirchen.ooe.gv.at**

11. St.Marienkirchner Ferienpass



Langeweile in den Ferien - nicht mit den Angeboten des St.Marienkirchner Ferienpasses! Auch heuer wurden wieder interessante und spannende Veranstaltungen für unsere Kinder von sehr vielen Vereinen, Körperschaften und Privatpersonen organisiert. Das Angebot reicht vom Schnuppertauchen, Malen über einen Traumfänger basteln bis hin zum Kinderführerschein. Insgesamt stehen heuer 18 Aktionen auf dem Programm - Abenteuer pur in den Sommermonaten! Die Pässe wurden bereits wieder an alle Kindergarten- und Schulkinder verteilt.

SchülerInnen aus der Gemeinde St.Marienkirchen, welche auswärtige Schulen besuchen, können den Ferienpass beim Gemeindeamt abholen.

Anmeldebeginn war am Montag, den 04.07.2016 beim Gemeindeamt.

Für nähere Infos steht Ihnen das Gemeindeteam unter der Nummer 07711/2254 gerne zur Verfügung.

Neue Mitarbeiter

Wir freuen uns sehr, dass wir mit Regina Bögl, Stefan Gruber und Daniel Luger bei der Gemeinde St.Marienkirchen gleich drei neue Mitarbeiter begrüßen und vorstellen dürfen:



Daniel Luger und Stefan Gruber, beide wohnhaft in St.Marienkirchen sind als Bauhofmitarbeiter vollbeschäftigt.

Das Arbeiten im Freien und das abwechslungsreiche Berufsbild haben beide dazu bewegt, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Als gelernten Elektriker haben wir mit Stefan und mit Daniel als gelernten Landmaschinenmechaniker zwei junge, qualifizierte Kollegen gewinnen können, die unser Team optimal ergänzen werden.



Die St.Marienkirchnerin Regina Bögl ist Mutter einer 3-jährigen Tochter und als Vertragsbedienstete seit April 2016 teilbeschäftigt. Sie verstärkt somit unser Team im Gemeindeamt und wird als Mitarbeiterin im Bürgerservice für alle Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zuständig sein.

„Die Arbeit in der Bürgerservicestelle ist sehr vielfältig und umfangreich“, schildert Regina, deren Eindruck nach der ersten Einarbeitung sehr positiv ist.

Wir heißen unsere neuen Kollegen im Team der Gemeinde St.Marienkirchen herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg bei ihren neuen Tätigkeiten!

Ausgezeichnet!

Verleihung des St.Marienkirchner Award

Die verdiente Anerkennung für hervorragende Leistungen bzw. besondere Leistungen innerhalb der Vereinsaktivitäten stand ganz im Mittelpunkt der ersten Verleihung des St.Marienkirchner Award am 21.04.2016.

Bürgermeister Ing. Bernhard Fischer richtete seine Grußworte an alle geehrten Personen, lobte die vielfältige Arbeit der Vereine und dankte den Funktionären und allen Personen die wichtige Vereinsarbeit leisten.

Für die passende musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung sorgte ein Ensemble des Musikvereines St.Marienkirchen.



Als Zeichen der Wertschätzung für ihre erbrachten Leistung erhielten folgende Personen bzw. Mannschaften die eigens kreierte Skulptur - den „St.Marienkirchner Award“ und eine Urkunde überreicht:

Musikverein: Georg Huber
3. Preis beim Bundeswettbewerb Prima la Musica

TSV Tennis: Damenmannschaft
Meister 2014 und Aufstieg in die Regionalklasse



GV Walter Fasthuber, Georg Huber, Bgm. Ing. Bernhard Fischer



GV Walter Fasthuber, Petra Laufenböck, Bianca Huber, Christina Fichtinger, Maria Koller, Anna Deschberger, Brigitte Schneiderbauer, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

TSV Tennis: Jugend-U10 Bezirksmeister 2014, 3. Platz Landesmeisterschaft 2014



GV Walter Fasthuber, Isabell Schneiderbauer, Vanessa Huber, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

TSV Tennis: Isabell Schneiderbauer U-10 Bezirksmeisterin 2014



GV Walter Fasthuber, Isabell Schneiderbauer, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

TSV Tennis: Nico Schwarzgruber U-12 Bezirksmeister 2014



GV Walter Fasthuber, Nico Schwarzgruber, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

TSV Tennis: Jugend-U12 Meister Regionalklasse 2015



GV Walter Fasthuber, Vanessa Huber, Philipp Schwarzgruber, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

TSV Tennis: Sandra Leingartner U-10 Bezirksmeister 2015



GV Walter Fasthuber, Sandra Leingartner, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

TSV Tennis: Sebastian Huber U-14 Landesmeister 2014, U-14 und U-16 Bezirksmeister 2014 und 2015



GV Walter Fasthuber, Sebastian Huber, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

Amtliches - Info

TSV Tennis: Vanessa Huber U-10 Landes- und Staatsmeisterin 2014, U-12 und U-14 Bezirksmeisterin 2014, 3. Platz Landesmeisterschaft 2015, U-14 und U-16 Bezirksmeisterin 2015



GV Walter Fasthuber, Vanessa Huber, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

Eva Pointner: Sauwald Man 2014, Bezirksmeisterin Radmarathonstrecke,



GV Felix Penco, Eva Pointner, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

TSV Plattenverein: Aufstieg Landesliga 2014, 3. Platz Landesliga, 3. Rang Bundesmeisterschaft 2015



GR Jürgen Spießberger, Mannschaft TSV Plattenverein, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

FF Hackenbuch: Bewerbungsgruppe 2 Bezirksieger 2014



GR Jürgen Spießberger, Bewerbungsgruppe 2, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

TSV Skiclub: Jana Schal U-12 Bezirksmeisterin, 1. Platz Kinder-Gebietscup 2014/2015



GV Felix Penco, Jana Schal, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

TSV Skiclub: Marco Brandt U-8 Bezirksmeister Kinder, Gebiets- und Landescupsieger 2013/2014, U-8 Bezirksmeister 2014/2015



GV Felix Penco, Dr. Markus Brandt, Marco Brandt, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

FF Hackenbuch: Florian Furthner Bezirksieger 2014 Funkleistungsabzeichen Bronze, 13. Rang Landesleistungsbewerb



GR Jürgen Spießberger, Florian Furthner, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

FF Hackenbuch: Stefan Schustereder Bezirksieger 2015 Funkleistungsabzeichen Bronze, 9. Rang Landesleistungsbewerb



GR Jürgen Spießberger, Stefan Schustereder, Bgm. Ing. Bernhard Fischer

Reitverein St.Marienkirchen: Mannschaft 3. Platz Landesmeisterschaft 2014



GR Markus Pucher, Natalie Labmayer, Birgit Zieger, Werner Hörmanseder Bgm. Ing. Bernhard Fischer

Reitverein St.Marienkirchen: Natalie Labmayer 2. Platz Landesmeisterschaft 2014



GR Markus Pucher, Natalie Labmayer, Ing. Bernhard Fischer

TSV Fußball: Jugend U-14 Meister Region A, Aufstieg Regionsliga



GR Gerlinde Pucher, Jugendmannschaft, Ing. Bernhard Fischer

TSV Fußball: Kampfmannschaft Meister 1. Klasse, Aufstieg Bezirksliga, Erreichen Innviertler Cup Finale



GR Gerlinde Pucher, Kampfmannschaft, Ing. Bernhard Fischer

Reitverein St.Marienkirchen: Hannes Mayr 3. Platz Landesmeisterschaft 2014, 7. Platz Staatsmeisterschaft 2014



GR Markus Pucher, Hannes Mayr, Ing. Bernhard Fischer

Reitverein St.Marienkirchen: Katharina Haas Landesmeisterin Junge Reiter 2014 und 2015, 5. Platz Staatsmeisterschaft



GR Markus Pucher, Katharina Haas, Ing. Bernhard Fischer

Nicht auf den Fotos:

Alfred Novak - TSV Tennis, Bezirksmeister 2014, Vize-Berzirksmeister 2015;

Laufenböck Andreas - TSV Skiclub, Allg. Klasse Bezirksmeister 2013/2014

Moritz Brandt - TSV Skiclub, U-16 4-facher Landesmeister, 2. Platz Landescup, 3., 4. und 7. Platz Schülerstaatsmeisterschaft 2013/2014

U-16 2. Platz Schülerlandesmeisterschaft, 3. Platz Landescup OÖ, 7. und 9. Platz Schülerstaatsmeisterschaft 2014/2015

Ehrung der ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder

Im Rahmen der Verleihung des St.Marienkirchner Awards fand auch die Ehrung der ausgeschiedenen Gemeindemandatare durch die Gemeinde St.Marienkirchen statt.

Bürgermeister Ing. Bernhard Fischer bedankte sich bei den ausgeschiedenen Gemeinderäten, die dazu beigetragen haben, dass St.Marienkirchen bei Schärding in den letzten Jahren zu einer schönen und aufstrebenden Gemeinde geworden ist.

Als Zeichen der Wertschätzung erhielt Frau Rosemarie Knoll eine Urkunde, Frau Sabine Schwarzgruber und Herr Manfred Pucher das Verdienstzeichen in Bronze und Herr Wolfgang Moritz das Verdienstzeichen in Gold.

Für die Verdienste um die Gemeinde St.Marienkirchen hat Bgm. Fischer, Herrn Johann Gruber den Ehrenring in Silber und Herrn Ernst Ranftl den Ehrenring in Gold verliehen.



Aktion „Frühjahrsputz“

Der Umweltausschuss der Gemeinde St.Marienkirchen veranstaltete am Samstag, den 2. April 2016 eine „Flurreinigungsaktion“ unter dem Motto „Frühjahrsputz—GEMEINSAM machen wir sauber.“

Mehr als 35 Personen waren bei schönem Frühlingswetter bereit entlang den Straßen, Wegen, Bächen und Radewegen den Müll einzusammeln.

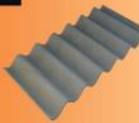


Im Rahmen der Aktion „HUI statt PFUI“ die vom Bezirksabfallverband unterstützt wurde, konnte viel Müll eingesammelt und ordnungsgemäß entsorgt werden.

Die Gemeinde St.Marienkirchen bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern und Mitwirkenden ganz herzlich.

NEU im ASZ ab 1. Juli 2016

Freimengen für Privatpersonen pro Woche:

ALTSTOFFE Mineralischer Bauschutt 	100 kg bzw. 100 Liter = 1 Mörteltrog	
SONSTIGE ABFÄLLE Heraklith- & Gipskartonplatten 	100 kg	
PROBLEMSTOFFE Asbestzement Eternit 	100 kg	

Kosten für Gewerbe pro Anlieferung und privat Übermengen:

Mineralischer Bauschutt:	€ 6,-/100 Liter (€ 60,-/to)
Heraklith & Gipskarton:	€ 0,08/kg (€ 80,-/to)
Eternit:	€ 0,11/kg (€ 110,-/to)

Gewerbebetriebe bezahlen eine reduzierte Restabfall-Grundgebühr, somit gibt es in den ASZ keine Freimenge!

Das Bauamt informiert

Wird durch Arbeiten auf oder neben der Straße der Straßenverkehr beeinträchtigt, so ist hierfür eine straßenpolizeiliche Bewilligung lt. § 90 StVO 1960 erforderlich. Für Gemeindestraßen und Güterwege ist das Ansuchen für die straßenpolizeiliche Bewilligung bei der Gemeinde St.Marienkirchen zu stellen.



Das Ansuchen ist zeitgerecht, also unbedingt eine Woche vorher beim Gemeindeamt einzubringen, damit die Bewilligung rechtzeitig ausgestellt werden kann.

Blutspendeaktion

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde St.Marienkirchen bei Schärding

Montag, 1. August 2016

von 15.30 - 20.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Blut spenden können alle gesunden Personen ab 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen.

Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit.

Den Laborbefund erhalten Sie ca. 4 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3 - 4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengung vermeiden.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800/190190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Spende Blut - Rette Leben!

Richard Billinger Lesung



Vor 51 Jahren, am 7. Juni 1965 starb der in St.Marienkirchen geborene Dichter Richard Billinger, einer der bedeutendsten Künstler aus dem Innviertel. Aus diesem Grund fand am 07. Juni eine Richard Billinger Lesung mit Dr. Martin Moser aus Höhnhart im Gemeindezentrum statt.

Nach der Begrüßung durch Bgm. Ing. Bernhard Fischer brachte Herr Moser mit seinem umfangreichen Wissen das Leben und Wirken des Dichters Billinger den Zuhörern näher.

Umrahmt wurde die kurzweilige Lesung durch ein Ensemble des Musikvereines St.Marienkirchen - herzlichen Dank dafür.

Die begeisterten Besucher nutzten im Anschluss noch die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch.

Wir danken Herrn Dr. Moser Martin für diesen lustigen und gelungenen Abend!



Freiwilligenpreis „Henri“

Ernst Ranftl wurde mit dem Freiwilligenpreis „Henri“ durch das Rote Kreuz in Linz geehrt.

Geehrt wurden unter anderem Firmen, die Freiwilligkeit fördern, Gemeinden, Schulen, Gruppen und Einzelpersonen die freiwillige Arbeit leisten.

Die Gemeinde St.Marienkirchen gratuliert recht herzlich zu dieser Auszeichnung!



Professionalität im Ehrenamt: Bibliothekarin 2.0



Den Trägern der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre und Gemeinde St. Marienkirchen ist die Leseförderung vor Ort sehr wichtig. Denn die Aufgaben der ehrenamtlichen Mitarbeiter öffentlicher Bibliotheken werden immer komplexer.

Umfangreiches Wissen über Literatur, Organisations-talent und ein verantwortungsvoller Umgang mit Fördergeldern sind gefordert. Besonders wichtig ist jedoch die Liebe zu Büchern und die Fähigkeit, diese weiterzugeben.

Die österreichweite Bibliothekarsausbildung schließt nach drei Modulen im Bundesinstitut für Erwachsenenbildung am Wolfgangsee mit einer Abschlussarbeit und schriftlichen Prüfung. „Wir sind deshalb besonders stolz, dass Sarah Jakob diese intensive Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hat und sie mit dem engagierten Bibliotheks-Team die Lesestoff-Nahversorgung unserer Gemeindebürger sicherstellt.“, gratuliert Bürgermeister Ing. Bernhard Fischer.

Schulbeginn- und Schulveranstaltungs-hilfe

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugeschossen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Mehrkindfamilien, bei denen im gleichen Schuljahr gleich zwei oder mehr Kinder auf Schulveranstaltungen fahren, sind finanziell besonders gefordert. Um diese Belastung erträglich zu halten und den Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, zahlt das Land OÖ für Familien mit geringem Haushaltseinkommen eine Unterstützung von 100 Euro je Kind, das an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnimmt (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Auf www.familienkarte.at kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Downloaden.

Auch liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf.



Geburtstags- und Ehejubilare

**Diamantene Hochzeit
Rosa und Johann Pucher
Großwiesenhart**



**Goldene Hochzeit
Rosa und Rudolf Brunnedner
Niederham**



**90 Jahre
Herbert Eder
Kirchengasse**



**85 Jahre
Maria Huber
Stocket**



**85 Jahre
Hedwig Schnallinger
Dietrichshofen**



**85 Jahre
Theresia Angerbauer
Eggerdingerstraße**



Geburtstags– und Ehejubilare

**80 Jahre
Maria Schützer
Hackenbuch**



**80 Jahre
Anna Biereder und Cäcilia Hasibeder
Dietraching**



**80 Jahre
Alois Spießberger
Bernedt**



**80 Jahre
Frieda Biereder
Hauptstraße**



**80 Jahre
Oskar Dorfer
Bachweg**



**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe der Gemein-
dezeitung ist der 23.09.2016
(Beiträge bitte per E-Mail oder
Datenträger übermitteln.)**

Geburten

Unsere jüngsten Gemeindeglieder



Isabella Brida und Bernhard Gangl, Niederhamerstraße eine **Anja Laurentina**

Vera Ferreira und Mirra Araujo de Sa Bruno, Schärldingerstraße einen **Leonardo Jose**

Daniela und Ludwig Sommergruber, Hackenbuch, eine **Matilda**

Petra und Bernhard Wagner, Bodenhofen einen **Sebastian**

Livia Rekeczki und Robert Hollo, Bodenhofen einen **David**

Angelika und Friedrich Schaurecker, Oberfucking einen **Laurenz**

Martina und Lukas Labmayer, Niederham einen **Xaver**

Sterbefälle

Wir trauern um



Theresia Markl, Kleinwiesenhart im 92. Lebensjahr

Maria Emminger, Hackenbuch im 81. Lebensjahr

Johann Reiffinger-Wiesner, Großwiesenhart im 87. Lebensjahr

Maria Spanner, Hackenbuch, im 82. Lebensjahr

Robert Gumpenberger, Innstraße im 62. Lebensjahr

Josef Sinzinger, Hackenbuch im 91. Lebensjahr

Hausärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

⇒ Hausärztlicher Notdienst - **Notruf 141**

⇒ An Sonn- und Feiertagen sind zusätzlich drei Ordinationen geöffnet - **Notruf 141**

⇒ Die Notdienste für die Zahnärzte sind immer einen Monat im Voraus im Internet:

www.zahnaerztekammer.at unter **OÖ** - Notdienste ersichtlich!!

Besichtigung Firma Adler

48 Mitglieder begaben sich am 14. April mit Burgstaller –Reisen zur Firma Adler nach Ansfelden. Nach einem Vormittagsprogramm mit Einkaufsmöglichkeit nahmen wir dort auch das Mittagessen ein. Am Nachmittag ging die Reise weiter zum Postverteilerzentrum in Allhaming. Die Senioren kamen vom Staunen nicht mehr heraus, als uns der Führer erklärte und zeigte, wie heutzutage mit dieser neuen Technik Pakete und Briefe verteilt werden. Das Werk ist sicher für jeden Verein einen Besuch wert. Auf der Heimfahrt kehrten wir bei der Mostschenke Greiner zu einer Jause ein.

Besuch Landesfeuerwehrkommando



Auf Initiative von Ehren-Landesfeuerwehrkommandant Johann Huber besuchten 50 Senioren am 18. Mai das LFK in Linz. Nach dem Empfang in der Landesfeuerwehrzentrale wurden wir dort mit Kaffee und Kuchen verköstigt. Die anschließende Besichtigung des Areals gab einen Einblick über die Abläufe dieses Schaltzentrums der Feuerwehr. Im Haus wurden wir zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Dabei konnten die Senioren diesen interessanten Vormittag noch mal untereinander besprechen. Dass an diesem Feuerwehrtag ein Besuch des Feuerwehrmuseum in St. Florian nicht fehlen durfte, ist selbstverständlich. Von den Anfängen der Feuerwehr bis zur heutigen Technik, alles war zu bestaunen,

sogar ein Ausstellungszimmer von Johann Huber. Auch der Stiftskirche wurde unter Führung ein Besuch abgestattet. Ein Dankeschön gilt Johann Huber, der uns das alles ermöglichte.

4-Tagesreise Slowakei

Die diesjährige 4-Tagesreise führte uns vom 13. bis 16. Juni in die Hohe Tatra (Slowakei). 44 Senioren erlebten dabei wunderschöne, erlebnisreiche Tage. In Strbske Pleso, am Südhang der Hohen Tatra, auf 1300 m Seehöhe bezogen wir unser 4-Sterne Hotel. Die Fahrt mit der Gondelbahn zum Steinbachsee war eine Augenweide.

Ein weiterer Höhepunkt war eine 10km lange, romantische Floßfahrt auf dem Grenzfluss Dunajec, der die Slowakei und Polen trennt. Ob der Schönheit der Landschaft haben die Bewohner in dieser Gegend jedoch ein karges Leben zu bewältigen. Am 4. Tag brachte uns Daniel wieder wohlbehalten in die Heimat zurück.



Ein Hinweis: Es kontaktieren uns immer wieder Senioren, die von verschiedenen Telefonanbietern angerufen werden mit dem Vorschlag, sie sollen auf deren Produkt umsteigen. Seid daher vorsichtig, weil ein Stornieren eines neuen telefonischen Vertrages oft mit Schwierigkeiten verbunden ist!

Zwergelgruppe



Das Zwergeljahr nähert sich wieder dem Ende und wir können auf viele schöne gemeinsame Stunden zurückblicken. Die Kinder, Eltern und Großeltern genossen die Zeit sehr beim gemeinsamen Spielen, Basteln und Singen. So entstanden viele neue Freundschaften.

Einige besondere Termine waren das Martinsfest, der Besuch des Nikolaus, die Faschingsparty, das Osternesterl suchen, ...

Eine weitere Besonderheit in diesem Jahr war der Umzug vom Pfarrsaal in die neue Gemeinde. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an die Pfarre für die Beherbergung in den letzten Jahren und auch ein Dank an die Gemeinde für die neuen Räumlichkeiten. Im Herbst startet die Zwergelgruppe unter der Leitung von Manuela Traxler und Cornelia Ertl. Ich bedanke mich bei allen, die das letzte Zwergeljahr mit mir gemeinsam verbracht haben. Es war einfach super mit euch!

Katharina Sob



RICHARD BILLINGER
VOLKSSCHULE

Die Erstklässler besuchten im Zuge des Wandertages das alte **Schulmuseum** in Gstötten.

Frau „Lehrerin“ Theresia Schneebauer erklärte den Kindern den damaligen Schulalltag.



Das heurige **Schulschlussfest** war wieder ein voller Erfolg. Mit Freude präsentierten die Kinder in Tracht und Lederhose Volkslieder, Volkstänze, Gedichte und Sketches.



Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein, die Bewirtung übernahm der Elternverein. Vielen Dank! Unsere Zeichentalente Mona Maier, Jana Schmideder, Hannah Mittlböck und Alexander Lehner gewannen beim heurigen **Zeichenwettbewerb**. Den ersten Platz belegte Laura Muraucr.





Kindergarten

Workshop „Sonne ohne Reue“

Sonne gehört zum Leben - wir brauchen ihre Wärme! Die Sonne gibt uns Licht und spendet uns Wohlbefinden. Aber wir sollten sie auch ganz ohne Reue genießen können, denn wie bei vielen Dingen hat auch die Sonne ihre Schattenseiten.

Bei diesem Projekt lernten die Kinder das richtige Verhalten in der Sonne, den richtigen Sonnenschutz,... Durch diese pädagogische Vorsorgeveranstaltung wurden die Kinder auf altersgemäße Art und Weise auf die Vor- und Nachteile der Sonne aufmerksam gemacht und so auf das richtige Verhalten sensibilisiert.

Besuch der Feuerwehr „Hackenbuch“

Nach einer Wanderung vom Kindergarten zum Feuerwehrhaus, wurden wir von den Feuerwehrmännern

und Frauen sehr herzlich empfangen und zu Kuchen, Eis und Getränken eingeladen. Es wurde uns mit viel Aufwand ein wirklich interessantes Programm geboten, bei dem die Kinder das „Löschen“ üben und viel Interessantes über die Arbeit und die Ausrüstung der Feuerwehrleute erfahren konnten. Ein Höhepunkt war natürlich der Rücktransport zum Kindergarten, bei dem die Kinder im Feuerwehrauto sitzen durften. Am Ende des Vormittags waren sich alle Kinder einig, dass dies einer der tollsten Kindertage im Jahr war.

Das gesamte Kindergartenteam bedankt sich bei der Feuerwehr „Hackenbuch“ ganz herzlich für die Einladung, das interessante Programm und die Verpflegung - DANKE!



Technisch-Naturwissenschaftliche Neue Mittelschule



Die Frauscher Sensortechnik GmbH mit Sitz in St. Marienkirchen unterstützt die technisch-naturwissenschaftliche Neue Mittelschule St. Marienkirchen mit einem Notebook und besonders innovativen Lehrmitteln von LEGO Education. Diese Unterrichtsmittel und die damit verbundenen praktischen Lehrmethoden gewährleisten, dass die SchülerInnen verstärkt aus ihren Erfahrungen lernen, besser mit MitschülerInnen zusammenarbeiten, im kreativen Denken geschult werden, um so unkonventionelle Lösungsstrategien zu entwickeln.



Am 1. März überreichte Herr Ing. Josef Frauscher der Direktorin Ulrike Renauer und einem Lehrerteam Unterrichtsmittel im Gesamtwert von über

€ 4500,00 für mehr Innovation und Kreativität im Unterrichtsaltag. „Da die Budgets für eine derartige Ausstattung sehr knapp bemessen sind, ist eine derart großzügige Spende eine große Anerkennung unserer Unterrichtsarbeit und gleichzeitig eine ausgezeichnete Investition in die Jugend und damit eine Anlage in die Zukunft.“, freut sich Ulrike Renauer.

Ing. Josef Frauscher liegt eine solide zukunftsorientierte Ausbildung der Jugend sehr am Herzen. So entstand eine enge Zusammenarbeit der TNMS und PTS St. Marienkirchen und der Frauscher Sensortechnik GmbH. Die TNMS und PTS sind Partnerschulen des Unternehmens und in einem offenen Austausch wird gemeinsam reflektiert, es werden neue Ideen gefunden und neue Projekte umgesetzt. Alljährlich starten

Absolventen der PTS St. Marienkirchen ihre berufliche Karriere als Lehrling bei Frauscher.

Eine derart gute Zusammenarbeit ist eine große Bereicherung der Beziehungsarbeit.

Lachen macht gesund - Benefizveranstaltung erbrachte € 850 für die CliniClowns

Das gab es im ganzen Bezirk bis dato nicht: Die TNMS St. Marienkirchen und die NMS Schardenberg stellten sich in den Dienst der guten Sache. Gemeinsam stellten sie eine Benefizveranstaltung auf die Beine, die sich sehen lassen konnte!

Die zahlreichen Besucher wurden von den beachtlichen schauspielerischen und musikalischen Leistungen der beiden Schulen in den Bann gezogen. Schardenberg wartete mit einer exzellenten Theatergruppe auf (Leitung: Brigitte Hochradl), die mit Sketchen die Zuschauer zum Lachen brachten. Die Band „Covern Club Band“ kurz CCB (TNMS St. Marienkirchen, Leitung: Georg Hochradl und Robert Zajonskowski), brachte die Szene im Turnsaal mit einem beachtlichen Repertoire zum Beben.

Die Einnahmen des erfolgreichen Abends werden den CliniClowns OÖ gespendet. Mit einer „Clown-Visite“ überraschte und begeisterte Uwe Maschner von den CliniClowns OÖ die Zuschauer.

Das leibliche Wohl durfte natürlich auch nicht zu kurz kommen, dafür sorgte in bester Weise der Elternverein der TNMS St. Marienkirchen.

Insgesamt konnten beachtliche € 850,00 „erspielt“ werden. Mit diesem Geld können die CliniClowns noch mehr Kinder im Krankenhaus zum Lachen bringen, denn **Lachen macht gesund!**



Neuer Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde

Ziel der Gesunden Gemeinde ist es, der Bevölkerung, ob Jung oder Alt, bestmögliche gesundheitsfördernde Angebote zu bieten, um die Lebensqualität und das Wohlbefinden nachhaltig zu steigern und somit viele GemeindebürgerInnen zur Teilnahme zu aktivieren.



Zu diesem Zweck wurde ein neuer Arbeitskreis in St.Marienkirchen gebildet.

Das Team des Arbeitskreises trifft 2-3 mal im Jahr zusammen, um neue Veranstaltungen und Aktivitäten zu planen und in die Wege zu leiten. Unter der Leitung unserer Regionalbetreuerin Mag. Susanne Schneglbeger wurden bereits zwei Treffen abgehalten und es wurden gemeinsam etliche Aktionen (Vorträge, Kurse, Projekte, u.v.m.) erstellt.

So wurde bereits der Kurs „Fit ohne Geräte“ mit Dagmar und Jürgen Spießberger aus Dietrichshofen abgehalten. Auf Grund der sehr positiven Rückmeldungen wurde der Trainingskurs bereits mehrere Male abgehalten.

Herzlichen Dank an Dagmar und Jürgen Spießberger!

Weiters wurde auch bereits gemeinsam mit St.Marienkirchen Aktiv ein Krav Maga Selbstverteidigungskurs für Frauen organisiert, bei dem sich 17 Damen angemeldet haben. Für alle war es beeindruckend und sehr lehrreich wie viele oder welche Chancen man hat, einen Angriff unbeschadet zu überstehen oder zu vermeiden. Auf Anregung der Teilnehmenden wird es voraussichtlich im Herbst noch einen Kurs geben.



Unser Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde St.Marienkirchen ist offen für interessierte GemeindebürgerInnen. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf Ihre Ideen, vielleicht schon beim nächsten Treffen des Arbeitskreises!



Ein gesundes St.Marienkirchen ist unser Ziel!

Mitarbeiter-Ausflug zur neuen modernen Öffentlichen Pfarrbibliothek St. Willibald

Der Einladung unserer Bücherei-kollegInnen aus St. Willibald zur Lesung und Büchereibesichtigung sind wir gerne gefolgt.

Wir waren schon sehr neugierig auf die neue moderne von Thalia gesponserte Öffentliche Pfarrbibliothek in St. Willibald. Die österreichische Krimi-Autorin Eva Rossmann las uns aus ihrem neuesten Buch „Fadenkreuz“ vor. Sie fesselte das Publikum mit ihrem spannenden Roman und beantwortete ausführlich unsere Fragen. Was uns besonders gefällt ist, dass Frau Rossmann in ihrer Kindheit eine begeisterte Leserin ihrer örtlichen Bücherei war und nach wie vor Bibliotheken als örtliche Lese-Nahversorger für sehr wichtig hält. Ihr **neuestes Werk „Fadenkreuz“** ist selbstverständlich bei uns in der Bibliothek erhältlich.

Volksschüler erkunden die Bücherei

Begeistert haben vor kurzem die Kinder der Volksschule mit ihren Lehrerinnen die Bücherei besucht und unseren tollen Bestand entdeckt. Viele Eltern haben daraufhin ihren Kindern durch den Kauf unserer neuen Ferienkarte sowie Kinder-Jahreskarte das Ausborgen von Büchern und DVDs ermöglicht. Ein großer Dank gilt den Lehrerinnen der Volksschule unter der Leitung von Direktorin Hermine Hofinger, die uns sehr helfen, die Leselust bei den Kindern immer wieder zu wecken. Selbstverständlich unterstützen unsere **ehrenamtlichen Lesepatinnen Marianne Mayr und Anneliese Jakob** auch dieses Schuljahr wieder wöchentlich die Volksschulkinder beim Lesen lernen.

5 € für die ganzen Ferien!

„Ferien: Endlich genug Zeit zum Lesen“ - unter diesem Motto wollen wir als öffentliche Bibliothek Volksschülern und Jugendlichen günstig Zugang zu Lesefutter verschaffen.



WIR HABEN NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!

Montag: 16:00 bis 18:30 Uhr

Donnerstag: 09:00 bis 11:00 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat: 09:30 bis 12:00 Uhr

Ausgenommen: Feiertage und Kurzferien

ACHTUNG: Während der Sommerferien hat unsere Bibliothek donnerstags nicht geöffnet.

Ihr findet uns im Untergeschoß der Volksschule (Schulstraße 20).



Direktorin Hermine Hofinger mit ihrer Klasse und Bibliotheksleiterin Anneliese Jakob

Ferien-Karte für Volksschüler: 5 €
(Ferienkarte ab Kauf gültig bis 18.09.2016)
Jugend-Jahreskarte zum einmaligen Schnupperpreis:
7,50 €

(Für Jugendliche von 10 bis 18 Jahren; Angebot gültig bei Kauf einer Jugend-Jahreskarte bis 31.08.2016)

Mit beiden Karten können Bücher für 3 Wochen sowie DVDs für 1 Woche gratis ausborgt werden.

Unser herzlicher Dank gilt:

Daniela Demuth, Michaela Wimmerer und Hannelore Spieleder

Sie haben der Bibliothek tolle Bücher und DVDs gespendet.

Es freut uns, dass...

... unsere Bibliothek nun die Besucher/innen mit einer **neuen, freundlichen Theke** empfangen kann. Die **neue Büroausstattung erleichtert unsere Arbeit erheblich.**

Danke an alle, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

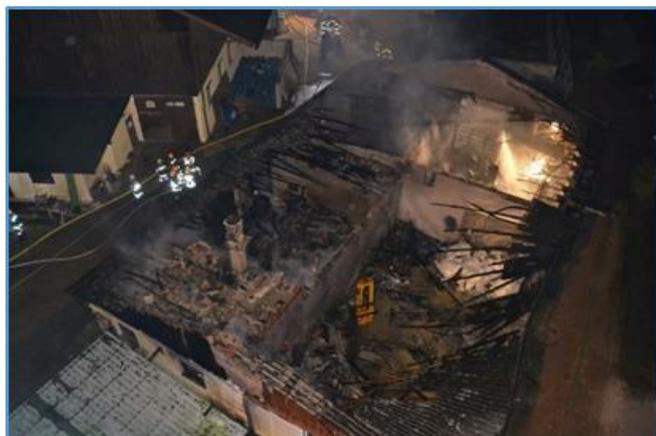
In der nächsten Ausgabe werden wir Genaueres berichten.

Freiwillige Feuerwehr St.Marienkirchen



Von Anfang März bis Anfang Juni war die FF ST.MARIENKIRCHEN wieder zu 24 Einsätzen unterwegs. Häufig handelte es sich um kleine Einsätze wie Straßen- und Kanalreinigungen, Beseitigung von Ölschichten oder Ähnliches. Es mussten aber auch 2 Großeinsätze bewältigt werden.

In der Nacht auf Samstag, den 23. April 2016, stand die Maschinenhalle der Fam. Spielvogel in Vollbrand. Insgesamt waren 10 Feuerwehren im Einsatz. Durch das rasche Eingreifen mehrerer Feuerwehren konnte ein Übergreifen auf die nur wenige Meter entfernten Stallgebäude verhindert werden, sodass die untergebrachten Tiere zu keiner Zeit in Gefahr waren. Auch Personen kamen nicht zu Schaden. Nach gut 2 Stunden konnte von „Brand aus“ gegeben werden und die Nachbarfeuerwehren konnten wieder abrücken. Die von uns durchgeführten Nachlöscharbeiten dauerten noch bis in die Morgenstunden an.



Heftige Regenfälle führten am Samstag, 4. Juni zu mehreren Überflutungen. Gemeinsam mit den Feuerwehren Hackenbuch, Hub und Suben wurden mehrere überschwemmte Keller ausgepumpt, sowie Straßen- und Kanalreinigungsarbeiten im gesamten Gemeinde-

gebiet durchgeführt. Die Mannschaft des Rüstlöschfahrzeuges St.Marienkirchen führte größtenteils Straßenreinigungen durch. Die Truppe des Kleinlöschfahrzeuges war im überschwemmten Gebiet von Niederham vor Ort und tätigte dort Pump- und Reinigungsarbeiten. Alle Feuerwehren waren bis in die späten Abendstunden im Einsatz. Dieser konnte erst um 23:45 Uhr beendet werden.



Leider mussten wir in den letzten Monaten von einem langjährigen Mitglied Abschied nehmen.

Unser Kamerad JOHANN REIFFINGER-WIESNER ist am 20.04.2016 im 87. Lebensjahr verstorben. Er war seit 1947 Mitglied unserer Feuerwehr und noch bis vor zwei Jahren bei zahlreichen Ausrückungen mit dabei.



SONNTAG 24. JULI FINDET UNSER FRÜHSCHOPPEN IM BAUHOF STATT.

WIR LADEN DIE GESAMTE GEMEINDEBEVÖLKERUNG EIN UND FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH.



Freiwillige Feuerwehr Hackenbuch

Einsätze

Am 4. Juni mussten wir in unserem Löschbereich zu mehreren Einsätzen wegen des Unwetters ausrücken. Pumparbeiten und Reinigungsarbeiten wurden von den Kameraden der FF Hackenbuch durchgeführt.



Aus- und Weiterbildung

Puttinger Daniel und Ebner Christoph besuchten Lehrgänge an der OÖ Landesfeuerwehrschule. Schustereder Daniel, Danninger Stefan und Ötzlinger Gerald erreichten in Linz das Funkleistungsabzeichen in Silber.

80 jähriges Gründungsfest und 30 Jahre Jugend feierten wir von 13.-15. Mai in Hackenbuch. Am Freitag konnten wir 40 Feuerwehren bei uns begrüßen. Der Festakt fand wegen der Witterung im Festzelt statt, wo OBI Laufenböck Johann durch seine Tätigkeit die Bezirksmedaille II Stufe von OBR Deschberger überreicht bekam. Am Samstag veranstalteten wir den 11. Bezirkscupelcup des Bezirkes Schärading. Am Sonntag hielten wir unser traditionelles Maifest mit dem „Hamburingertreffen“ ab. An allen drei Tagen konnten wir uns über ein volles Festzelt freuen. Wir möchten noch einmal **DANKE** sagen, bei allen, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben und bei jenen, die dies möglich gemacht haben.



Besuch uns auch auf der Homepage:

www.ff-hackenbuch.com



Jugendgruppe

Neu bei unserer Jugend können wir begrüßen: Schlagertabea, Weidlinger Lena und Schustereder Thomas. Beim Wissenstest in Esternberg erreichten Schlagert Jan, Reitingert Fabian und Niklas das Silberne Wissenstestabzeichen.



Auszeichnungen

Für besondere Leistungen (Bezirkssiege) wurde die Bewerbungsgruppe 2, Furthner Florian und Schustereder Stefan mit dem St.Marienkirchner Award ausgezeichnet. Stefan wurde auch bei der Bezirkstagung für seine Leistung geehrt.



Eure FF Hackenbuch

Freiwillige Feuerwehr Hub

Viel los bei der Jugend

Es tut sich viel bei unserer Jugend. Besonders freuen wir uns mit Mario Bauer. Er hat als erstes Mitglied unserer Jugendgruppe das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Gold errungen. Er schaffte dabei sogar die volle Punkteanzahl, was nur 3 von 58 Teilnehmern gelang.

Es freut uns natürlich auch, dass wieder 2 neue Mitglieder zu uns dazugekommen sind. Rene Wiesinger und Laura Murauer verstärken die motivierte Jugendgruppe. Wir wünschen euch viel Erfolg bei den anstehenden Bewerben.

Die mittlerweile 11 Mitglieder zählende Gruppe trainiert heuer auch erstmals direkt neben unserem Feuerwehrhaus. Wir möchten uns hier bei Josef Reisegger für die kostenlose Zurverfügungstellung des Grundstücks bedanken!

Einsätze



In den letzten 3 Monaten wurden wir zu 2 Brandeinsätzen und 10 technischen Einsätzen gerufen. Besonders fordernd war ein Brandeinsatz in der Nacht zum 23. April in Wernhartsgrub. Bei diesem Einsatz bekämpften 10 Feuerwehren mit 21 Fahrzeugen und 158 Mann den Brand und konnten ein Übergreifen der Flammen auf die Wirtschaftsgebäude und das Wohnhaus verhindern.

Anfang Juni waren es großteils lokale Unwetter, die uns Einsätze bescherten. Am 2. Juni mussten wir zu insgesamt 5 Einsätzen ausrücken. Das Einsatzgebiet beschränkte sich auf Dietrichshofen. Es gab Keller auszupumpen und Straßen zu reinigen. Es regnete insgesamt 120 l/m² innerhalb kürzester Zeit. Zwei Tage später gab es ebenfalls wieder schwere lokale Unwetter. Diesmal war jedoch Hackenbuch und St. Marienkirchen davon betroffen und wir wurden von der FF St. Marienkirchen zur Unterstützung angefordert. Auch hier mussten Keller ausgepumpt werden.



Stützpunkt Wasserdienst



Bereits im März musste unsere älteste Zille repariert und die anderen Zillen wieder in Schuss gebracht werden. Am 16. April wurden die Zillen dann in Schärding und in der Nähe der Antiesenmündung eingesetzt. Beim Bezirkswasserbewerb am 4. Juni in Engelhartzell wurden tolle Platzierungen erreicht. Wir freuen uns über den 4. Platz in Silber (24 Besatzungen) und den 7. Platz (von 22) in Bronze.

Maibaumfest

Am Sonntag, den 22. Mai fand das Maibaumfest unserer Feuerwehr beim Gasthaus Froschauer in Dietrichshofen statt. Das Wetter meinte es dieses Jahr gut mit uns und die Veranstaltung war sehr gut besucht. Nach dem Frührschoppen ging es zur Verlosung. Es gab wieder zahlreiche schöne Sachpreise und Gutscheine. So durfte sich Gerhard Huemer über den "Innviertler Rundflug" freuen. Der Hauptpreis - unser schöner Maibaum - gespendet von Josef Dullinger aus Wernhartsgrub, ging an Sarah Jakob aus St. Marienkirchen.

Neben dem Maibaumspender möchten wir uns natürlich auch ganz herzlich bei allen anderen Spendern von Sachpreisen, dem Spender des Maibaumgipfels Rudolf Auzinger sowie dem Spender der Tujenstreussel Reinhard Leiner bedanken. Ebenso bedanken möchten wir uns bei allen Helfern, den Frauen und Freundinnen, der Jugendgruppe und allen Freiwilligen die dazu beigetragen haben, das unser Maibaumfest wieder ein voller Erfolg wurde.

Vorschau: Die Ferienpassaktion unserer Feuerwehr findet am Samstag den 23. Juli statt.

Details und Bilder zu den Berichten gibt es, wie immer, auf www.ff-hub.at oder besuchen Sie uns auf Facebook: fb.com/Feuerwehr.Hub

LANDJUGEND

4er Cup & Redewettbewerb

Bezirksentscheid

Am **24. April 2016** fand der Bezirksentscheid im 4er Cup in Münzkirchen statt. Die Landjugend St.Marienkirchen stellte **3 Teams**. Ein Team musste jeweils aus **2 Burschen und 2 Mädchen** bestehen. Es mussten hierbei **verschiedene Stationen** absolviert werden wie zum Beispiel: Allgemeinbildung, Ernährung, Erste Hilfe, Sport/Geschicklichkeit, etc. Im Rahmen des 4er Cups fand auch der **Redewettbewerb** statt. Es haben sich **5 Spontanredner** dazu entschieden teilzunehmen und zu einem zufällig gezogenen Thema zu reden. Eine Teilnehmerin stellte sich mit ihrer **vorbereiteten Rede** der Jury. Am Ende des Bewerbes konnten wir mit sehr guten Ergebnis nach Hause fahren. Das **Team** mit Daniela Haderer, Sandra Schneebauer, Patrick Sommer und Stefan Brüwasser holte sich beim 4er Cup den **Bezirkssieg** und **Christina Endmayer** wurde ebenfalls mit ihrer vorbereiteten Rede **Bezirkssiegerin**. Als Bezirkssieger haben wir uns somit für den **Landesbewerb qualifiziert**.



Landesentscheid

Dieser fand am **8. Mai 2016** in der LFS Kleinramin (Steyr) statt. Das 4er Cup Team musste auch hier wieder **zehn verschiedene Stationen** bewältigen, die von **Geschicklichkeitsaufgaben**, über **Wissensfragen**, bis hin zu einer **Kreativstation** reichten. Auch unsere Christina Endmayer machte sich bereit, um ihre **vorbereitete Rede** zu halten und auch die **Landesjury** mit Ihrem Thema zu **überzeugen**.

Nun kam auch schon die spannende **Siegerehrung**. Die Freude war groß, als es hieß „**Landessiegerin bei den vorbereiteten Reden unter 18 Jahren ist Christina Endmayer, Landjugend St.Marienkirchen**“. Christina hat sich somit für den Bundesentscheid in Vorarlberg qualifiziert.



Bezirksmähwettbewerb

Der Bezirksmähwettbewerb fand am **29. Mai 2016** in Zell an der Pram statt. Von unserer Ortsgruppe gab es heuer einen **Teilnehmerrekord**, es nahmen **8 Mädchen** und **6 Burschen** teil. Es wurden im Vorfeld schon **viele Stunden** ins **Üben** investiert und dies hat sich auch ausgezahlt. Es konnten wieder super Plätze erreicht werden. Wir gratulieren der **Siegerin (U18) Christina Endmayer** und den **dritt Platzierten(U18) Sebastian Kobler**, sowie 8 weiteren Teilnehmern zu ihren **Top 10 Plätzen**.



Vorankündigungen

Die Landjugend St.Marienkirchen wird auch heuer wieder am **Kirtag**, die Besucher mit einem Stand **verköstigen** und für **musikalische Umrahmung** ist auch wieder gesorgt.

Wie jedes Jahr organisiert die Landjugend einen Bus zum **Karpfhamer Volksfest** am **05.09.2016 (Tag der Österreicher)**. Jeder der Interesse hat kann mitfahren.

Die Landjugend gratuliert nochmals allen Teilnehmern bei den verschiedensten Bewerben zu diesen hervorragenden Leistungen!

TSV TURNEN



Mitgliederversammlung am 16.04.2016



Bei der Versammlung wurden nach der Begrüßung durch Obmann Alois Wimmeder, die **Berichte** der Vorturner sowie der Kassabericht vorgetragen. Bei den **Geburtstagsjubilaren** waren wie folgt dabei:

mit **70 Jahre**: Reiningner Cilli; mit **75 Jahre**: Fischer Theresia, Gupfinger Theresia, Pichler Uta, Muckenschnabel Elke, Rimpl Elfriede, Reinthaler Hartmut;

mit **80 Jahre**: Daller Juliane, Biereder Frieda, Steininger Anna, Rimpl Josef; mit **85 Jahre**: Huber Maria, Schneebauer Resi; mit **90 Jahre**: Karl Maria, Wintersteiger Emma. Anschließend wurde über die Problematik diskutiert, einen neuen Obmann zu finden.

Wanderung am 1. Mai

Ca. 50 Personen wanderten am 1. Mai vom Friedhofparkplatz – Richtung Lindetwald – durch den Lindetwald zur Brenleitn – Richtung Buch – Singerer Kreuzstöckl – Dietraching – Wintersack – und beim Dorfstadlwirt wurde eingekehrt. Es war ein optimales Wanderwetter.



ST.MARIENKIRCHEN AKTIV

Jahreshauptversammlung und Neuwahl

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung von St.Marienkirchen Aktiv wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der bisherige Obmann Alois Wimmeder übergab sein Amt an Alfred Spieler. Kassier blieb Rudolf Breidt und Franz Lechner Stellvertreter.

Als Schriftführerin wurde Kathrin Hofmann gewählt, Birgit Röckendorfer als Stellvertreterin, Diana Jungwirth ist zuständig für neue Medien. Bgm. Ing. Bernhard Fischer bedankte sich beim scheidenden Obmann für die hervorragende Arbeit und wünschte dem neuen Vorstand gutes Gelingen.

Die Vorbereitungen für den Kirtag 2016 sind bereits im vollen Gange. Alle Mitglieder sind sehr engagiert, um unseren Kirtag, der heuer bereits zum 169. Mal stattfindet zu einem gemütlichen Fest für alle zu gestalten.



TSV TENNIS

Obmann Huber Günther, 4774 St.Marienkirchen, Dietrichshofen 1
www.tsv-tennis.at



Vom 22. - 24. April 2016 hat in Zwiesel (Niederbayern) der **Ländervergleichskampf** (Oberösterreich - Niederbayern - Südböhmen) stattgefunden. **Huber Vanessa** hat dabei die Farben Oberösterreichs vertreten dürfen.



Im Mai und Juni 2016 fand auch in diesem Jahr wieder der **Erwachsenen-Anfängerkurs** unter der Leitung von Tennistrainer Christian Mathis aus Ried im Innkreis statt. Es haben erfreulicherweise 4 Personen an diesem Kurs teilgenommen und bereits große Fortschritte gemacht.

Das Eröffnungsturnier mit Tag der offenen Tür wurde am 23. April 2016 am Tennisplatz abgehalten. Zahlreiche Vereinsmitglieder und tennisinteressierte Personen waren bei diesem „Gauditurnier“ mit Freude dabei.

Huber Vanessa ist mit dem ÖTV vom 22. – 27. Mai 2016 bei einem **Internationalen Turnier in Koper** (Slowenien) und gewinnt mit ihrer Doppelpartnerin Anna Pürrer den U 12 Doppelbewerb.

Vom 25. - 27. Mai 2016 hat in St.Martin/Aurolzmünster das **2. Turnier des Raiffeisen Jugendcups 2016** stattgefunden. Schneiderbauer Elena erreichte beim U-10 Bewerb (weiblich) den 3. Rang. Beim U-12 Bewerb (weiblich) sicherten sich Laufböck Livia und Leingartner Sandra den 3. Platz. Pichler Alina wurde beim U-14 Bewerb (weiblich) Dritte. Beim

U-14 Bewerb errang Schwarzgruber Nico ebenfalls den 3. Platz. Darüber hinaus wurde Mayr Jakob beim U-16 Bewerb (männlich) auch Dritter. Weitere Infos unter: www.raibacup.at



Am Freitag, den 1. Juli 2016 hat das **Petersfeuer** am Tennisplatz stattgefunden. Herzlichen Dank für den Besuch!

Am 4. Juli 2016 hat der **Sporttag der Volksschule St.Marienkirchen** stattgefunden. 19 Kinder haben sich für Tennis gemeldet und zum Teil die ersten Versuche am Tennisplatz unternommen.

Der **Kinder- und Jugendtenniskurs** findet vom **18. – 22. Juli 2016** statt. Anmeldungen können im Rahmen des Ferienpasses beim Gemeindeamt vorgenommen werden. Das traditionelle Abschlussturnier findet am Samstag, den 23. Juli 2016, statt.

Bei der **OÖ. Mannschaftsmeisterschaft 2016** spielen wir mit **11 Mannschaften** (Herren I, Herren II, Damen, Jugend U-10, Jugend U-14, Jugend U-18 (1), Jugend U-18 (2), zwei Damen-Hobby-Cup und zwei Mannschaften Herren-Hobby-Cup) und zum Teil auch mit großem Erfolg mit. (Siehe auch <http://ooetv.austria.liga.nu>)

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: **WWW.TSV-TENNIS.AT**

SÄNGERRUNDE



Sängerrunde im neuen Anzug!

In der Jahreshauptversammlung 2015 haben die Sänger beschlossen eine neue Tracht anzuschaffen. Nach 18 Jahren hat die alte Tracht ihren Dienst erfüllt und ist so manchem Sänger inzwischen zu klein geworden. Bei einer Abstimmung haben sich die Sänger mit großer Mehrheit dafür ausgesprochen eine leichte, grüne Tracht bei der Firma Auzinger Mode u. Tracht GmbH in Enzenkirchen zu bestellen.

Die offizielle Präsentation der neuen Sängerktracht erfolgte im Rahmen des Wirtshaussingens am 18. Juni 2016 im Saal beim Dorf-Stadl-Wirt.



Die Sängerrunde St. Marienkirchen bedankt sich bei der örtlichen Raiffeisenbank und bei der Gemeinde St. Marienkirchen für die finanzielle Unterstützung beim Ankauf der Tracht.

Es wurde auch eine Stoffreserve angelegt und somit steht der Aufnahme von neuen Sängern in die Sängerrunde St. Marienkirchen nichts im Wege.

Interessierte Sänger melden sich bitte bei Chorleiter Erich Zibuschka, 0650 / 672 96 96, oder bei Obmann Johann Schachinger, 0664 / 81 83 415

SOZIALDIENSGRUPPE Essen auf Räder

Im Jahr 2015 wurden 4930 Portionen ausgefahren.

Geehrt und ausgezeichnet wurden:

Labmayer Fritz für 10-jährige Tätigkeit

Helga und Max Demuth für 20-jährige Tätigkeit

Walter Bachmayer bekam die Auszeichnung in Bronze für besondere Verdienste.

Herzlichen Dank allen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit!

Sozialdienstleiter: Walter Bachmayer

Stellvertreter: Petra Bieringer



1. Reihe v.l.n.r. Demuth Helga, Pflanzl Helga, Bachmayer Kathi, Bieringer Petra, Bachmayer Walter, Pimingsdorfer Gertraud, Pucher Greti, Gaisberger Maria, Labmayer Fritz.

2. Reihe v.l.n.r. Demuth Max, Kopeter Anna, Gruber Walter, Gaderbauer Maria, Pimingsdorfer Richart, Steininger Erwin, Laufenböck Ludwig, Mayr Johann, Steininger Ilse, Bieringer Franz, Mayr Maria, Gaisberger Ferdinand

Nicht auf dem Foto: Bauer Ludwig, Spieler Johann

MUSIKVEREIN



Rückblick Frühjahrskonzert- Ehrung von Walter Fasthuber

Am Samstag, dem 9. April, fand unser diesjähriges Frühjahrskonzert statt. Wie jedes Jahr nutzten wir diesen geeigneten Termin im Jahr, um einigen unserer Mitglieder eine besondere Auszeichnung, im Zuge einer Ehrung zukommen zu lassen.

So gab es für Obmann Walter Fasthuber für seine über 30 jährige Tätigkeit die höchste Auszeichnung des oberösterreichischen Blasmusikverbandes, das "Verdienstkreuz in Gold". Nach dieser langjährigen Tätigkeit als Obmann entschied sich Walter, das Steuer einem Anderen zu übergeben und trat von seinem Amt zurück. Wir möchten uns nochmals für 30 Jahre guter Führung bedanken, und hoffen, dass dein neues Amt dir genauso viele freudige Stunden bringen wird, wie es dir deine Obmannstätigkeit gebracht hat.

Der neue Vorstand

Mit der Wahl des neuen Vorstandes mussten wir uns nicht nur von unserem Obmann trennen. Ihm beschlossen auch Wolfgang Koller, nach jahrelanger Tätigkeit als Schriftführer, und Martina Labmayer, die in den letzten Jahren als Notenarchivarin fungierte, dass es an der Zeit für eine Veränderung ist. Es wurde natürlich alles daran gesetzt, willige und würdige Nachfolger zu finden. Als Obmann rückte Peter Steininger auf, der jedoch einen leeren Platz auf dem Posten des Kassiers zurückließ. Das Problem wurde also wie so oft nicht gelöst, sondern nur verschoben. Zum Glück erklärte sich Erwin Altmann dazu bereit, dem Vorstand als neuer Kassier beizutreten. Den freien Posten als Schriftführer übernahm Dominik Fasthuber, Stellvertreterin wurde Anna Pucher, die noch zusätzlich Jugendreferentin- Stellvertreterin wurde. Die Suche nach einer Notenarchivarin endete schließlich mit Andrea Schaurecker.

Die vollständige Liste aller Vorstandsmitglieder kann man auch jederzeit auf unserer Homepage www.mk4774.com einsehen.

Weitere große Auszeichnungen



Natürlich darf auch eine weitere Auszeichnung nicht unerwähnt bleiben. Am 28. April 2016 stellte sich unser Trompeter **Georg Huber** im Rahmen eines Abschlusskonzertes in Münzkirchen einer fachkundigen Jury und legte sein Goldenes Leistungsabzeichen ab. Mit seinem Lehrer Josef Dantler wählte er ein abwechslungsreiches und äußerst anspruchsvolles Programm, mit welchem er das Publikum und natürlich, in diesem Falle noch wichtiger, die Jury begeistern konnte. Das fleißige Üben hat sich auch durchaus ausgezahlt, den Georg wurde mit einer Auszeichnung belohnt.

Wir gratulieren nochmals ganz herzlich zu dieser tollen Leistung!

Maibaumfest

Abschließend möchten wir uns nochmals bei allen bedanken, die am 26.5. unser Maibaumfest besucht haben. Erstmals im Dorfzentrum, wurde es bei traumhaftem Wetter ein großartiger Erfolg.



CREAKTIV INTERNATIONAL



Kinder Spaß Sorge Gemeinschaft Familie Hilfstransporte
Freude Rhythmus Liebe Angst Zuversicht Frieden Hilfe
Verantwortung Zukunft Jugend Glück Freizeit Leben Creaktiv
singen Musik Ehrenamt Spenden Lachen Mut
International Lieder

Konzert Creaktiv- Next Generation

Nach unserem ersten Konzert im Oktober 2015, gab es am Samstag den 2. Juli 2016 unser zweites Konzert



Mehr Bilder und einen Bericht gibt es unter Mein Bezirk, in der Bundschau online.



Bei diesem Konzert stellte die Gruppe „Next Generation“ wieder ihr Können unter Beweis. Mit Stücken wie, ein Beatles Medley, der Löwe schläft heute Nacht von den Flippers, Happy Ending von Mika und vielen mehr, war für jeden Geschmack, ob Jung oder Alt, etwas dabei.

So bunt wie unser Programm, ist auch unsere Gruppe, die derzeit aus 17 Sängerinnen und 1 Sänger, mit einer Altersspanne von 8- 24 Jahren, besteht. Geleitet wird unsere Gruppe von Sabrina Furthner und für fetzige Sounds sorgten auch heuer wieder unsere Jungs auf dem Schlagzeug und Keyboard.

**Wir danken für den zahlreichen Besuch,
bei unserem tollen Konzertabend!**

Die Zamm'würfelten

Für die Creaktiv international Gruppe „Die Zamm'würfelten“, werden neue Mitglieder gesucht. Durch verschiedene berufliche bzw. familiäre Gegebenheiten, fehlen uns zur Zeit leider einige Mitglieder der Zamm'würfelten, so dass zur Zeit pausiert wird.

Gesucht werden sowohl **Sängerinnen** und **Sänger**, wie auch **InstrumentalistInnen** jeden Alters.

Wer gerne dabei sein möchte, meldet sich bei Obmann: Ernst Ranftl
0664-2566464 oder unter creaktiv@inext.at

Creaktiv international
Chöre, Band & humanitärer Verein
Schulstraße 1
4774 St. Marienkirchen
www.creaktiv.at.tt

Allgemeine Infos

Frauscher: Sichtbares Wachstum in St. Marienkirchen

Ende 2014 wurde mit der Spatenstichfeier der Grundstein für den Bau des Frauscher Innovation Centre in St. Marienkirchen gelegt. Am 24. Juni 2016, also nur 18 Monate später, konnte das neue Gebäude eröffnet werden. Das modern gestaltete Atrium des Neubaus bot das ideale Ambiente für die Grußworte und Festreden der Ehrengäste. Zahlreiche interessierte Besucher und Mitarbeiter wohnten der anschließenden Segnung des Gebäudes bei.



Das Frauscher Innovation Centre wurde am 24. Juni feierlich eröffnet

Forschung & Entwicklung auf höchstem internationalem Niveau

Das Frauscher Innovation Centre wird zur internationalen Drehscheibe für alle Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten der Frauscher Sensortechnik GmbH. Inputs aus den weltweiten Niederlassungen, Forschungseinrichtungen, Universitäten sowie von bestehenden Kunden werden hier gesammelt und ausgewertet, um in das Portfolio einzufließen. Dies ermöglicht eine laufende Produktentwicklung gemäß den Anforderungen verschiedener Märkte. Der erfolgreiche Abschluss dieses Bauprojektes ist daher ein wichtiger Meilenstein zur Sicherung der Position von Frauscher als internationaler Technologieführer im Bereich der Eisenbahnsignaltechnik.

Dieser Anspruch wird auch durch die Ausstattung des Neubaus unterstrichen. Auf drei Stockwerken, welche barrierefrei zugänglich sind, wurde ein freundliches, modernes und vor allem zweckmäßiges Arbeitsumfeld errichtet. In den oberen beiden Etagen befinden sich lichtdurchflutete Büros, bei deren Einrichtung sowohl auf technische Ausstattung, als auch auf Optimierung von Akustik und Raumklima Wert gelegt wurde. Das Erdgeschoß bietet zudem Platz für moderne Labors und Teststände sowie Technikräume. Deren technische Ausstattung entspricht modernsten Standards, um Forschung und Entwicklung auf höchstem Niveau betreiben zu können.

Das Erscheinungsbild des Gebäudes wurde bewusst schlicht und geradlinig gehalten. Besonders die Haustechnik ist darauf ausgerichtet, bei minimalem Energieeinsatz eine maximale Behaglichkeit zu erreichen. „In Summe spiegelt das Bauwerk damit die Frauscher Philosophie wider, Verantwortung gegenüber Kunden, Mitarbeitern und der Umwelt zu übernehmen“, freut sich Firmengründer und Bauherr Josef Frauscher über die gelungene Umsetzung des neuen Firmengebäudes.



Mit dem Bau des Frauscher Thermal Motors Technikums wird noch heuer begonnen

Nächstes Bauprojekt: Frauscher Thermal Motors Technikum

Auch das nächste Bauprojekt am Gelände von Frauscher steht schon in den Startlöchern: Die Frauscher Thermal Motors GmbH verzeichnete in den vergangenen Jahren wesentliche Fortschritte bei der Entwicklung von Stirling-Motoren. Die nun angestrebten Marktziele erfordern eine Aufstockung des Forschungspersonals und die Ausweitung der Räumlichkeiten.

Bereits in den nächsten Wochen wird der Spatenstich für den Bau des Technikums für Motorenforschung erfolgen. Dieses wird Platz für Abteilungen wie Konstruktion, Wärmetauscherfertigung, Brennerfertigung, mechanische Fertigung sowie Montage bieten und unter anderem mit vier Dauerlauf-Prüfständen ausgestattet. Die Eröffnung des knapp 2.000 m² großen Gebäudes ist für 2017 geplant.



Nach Abschluss der Arbeiten am Frauscher Innovation Centre plant Firmengründer Josef Frauscher nun den Bau des Thermal Motors Technikums



LAND

OBERÖSTERREICH

ASIATISCHER

LAUBHOLZBOCKKÄFER



Foto: BFW

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.



SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge



Nähere Infos im Internet unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen

> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz



BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.



Ob. Landesforstdienst





Das Landes-Krankenhaus Schärding wurde als Kompetenzzentrum für Hernienchirurgie ausgezeichnet.

KOMPETENZZENTRUM FÜR HERNIENCHIRURGIE AM LKH SCHÄRDING

Kürzlich erhielt das LKH Schärding als zweites Spital österreichweit die Auszeichnung „Kompetenzzentrum für Hernienchirurgie“ und bietet somit modernste Hernienchirurgie in kontrollierter Qualität an. Mit der Zertifizierung wird die langjährige fachliche Expertise bei der Durchführung von Bruchoperationen durch internationale ExpertInnen anerkannt und bestätigt.

Der Leistenbruch ist mit etwa 80 Prozent die häufigste Bauchwandhernie. Weltweit werden jährlich ca. 20 Millionen Leistenhernien operiert. „Wir führen im Jahr knapp 300 Bruch-Operationen durch. Jeder Eingriff wird dabei individuell für die Patientin/den Patienten festgelegt“, informiert Prim. Dr. Christoph Kopf, Leiter der Abteilung Chirurgie. Bei Brüchen handelt es sich um eine Vorwölbung des Bauchfells durch eine angeborene oder erworbene Lücke der Bauchwand. Meist ist die Vorwölbung weich und kann im Liegen gut in den Bauchraum zurückgedrückt (reponiert) werden. Treten allerdings Schmerzen auf und der Bruch lässt sich nicht mehr wegdrücken, sollte dringend die Klinik aufgesucht werden. „Grundsätzlich sollte jeder Bruch operiert werden, da dieser nicht von selbst heilt und sich mit der Zeit vergrößert. Außerdem können sich Darmanteile einklemmen und so zu einer lebensbedrohlichen Situation führen“, empfiehlt der Experte.

Umfassende Therapie-Möglichkeiten

Heutzutage stehen zahlreiche OP-Methoden und Materialien für die Hernien-Behandlung zur Verfügung: Von offenen Schnitttechniken mit direkter Naht und/oder zusätzlicher Netzverstärkung bis hin zu verschiedensten laparoskopischen Methoden (TEP, TAPP, IPOM) bietet das LKH Schärding das gesamte Spektrum aktueller Verfahren an. Werden Kunststoffnetze eingesetzt (ebenso minimal invasiv möglich), so bilden diese gemeinsam mit der körpereigenen Narbenbildung eine stärkere Stabilisierungsschicht. Bruchoperationen werden vom Schwierigkeitsgrad oft unterschätzt. Es gibt keine OP-Methode, die für jede/jeden gleich gut geeignet ist, sodass immer ein maßgeschneidertes Versorgungskonzept erstellt werden muss.

Individuelle Beratung entscheidend

„Es ist unser Ziel, unsere Patientinnen und Patienten individuell zu beraten und zu behandeln und ihnen rasch einen OP-Termin anzubieten, wobei der Klinikaufenthalt so kurz wie möglich sein soll. Die Eingriffe können in Allgemein-, Regional- oder Lokalanästhesie, entweder tagesklinisch oder kurzzeitstationär durchgeführt werden“, erklärt Prim. Kopf. Behandelt werden PatientInnen ab dem dritten Lebensjahr.

Ausgezeichnete Qualität

Das LKH Schärding ist als zweites Spital in ganz Österreich als Kompetenzzentrum für Hernienchirurgie zertifiziert worden und kann sich in diesem Fachbereich ohne Weiteres mit großen Kliniken im deutschsprachigen Raum messen. „Nur wenige Häuser beherrschen alle Techniken der Hernienchirurgie, um aus einer Vielzahl an Methoden die optimale für die Patientin/den Patienten auszuwählen. Daher ist ein spezialisiertes Zentrum auf diesem Gebiet sicher eine Bereicherung“, sagt der Experte. Um das Qualitätsniveau zu erfassen und zu dokumentieren, nimmt das LKH Schärding an der Qualitätssicherungsstudie Herniamed der Deutschen Gesellschaft für Hernienchirurgie teil. Dabei erfolgt eine Analyse des Behandlungserfolges gemäß der Art und Größe des Bruches, den Risikofaktoren durch eventuelle Begleiterkrankungen sowie der Art der durchgeführten OP. Erfolgskriterien sind Wundheilung, Schmerzfreiheit, kurze Verweildauer im Krankenhaus sowie die Rezidivfreiheit.

Erste Anlaufstelle: Hernienambulanz

Die geeignete Methode zur Behandlung von Bauchwandbrüchen ist nur durch eine vorherige Untersuchung und Abklärung feststellbar. In diesem Zusammenhang bietet das LKH Schärding jeden Montag von 8:30 bis 10:30 Uhr eine spezielle Hernienambulanz an. Informationen und Termine können unter der Telefonnummer 05 055478-33330 vereinbart werden.

Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT/TREFFPUNKT	VERANSTALTER/INFO
Sa	16.07.2016		Grillfest mit Musik	Dorfstadlwirt	Dorfstadlwirt
Sa	23.07.2016		Candlelight-Dinner	Dorfstadlwirt	Dorfstadlwirt
Sa - So	23.07.2016 - 24.07.2016		2-Tages-Kulturfahrt „Viktoria und ihr Husar“	Mörbisch	Goldhaubengruppe
So	24.07.2016		Frühschoppen	Bauhof	FF St.Marienkirchen
Sa	30.07.2016	17.00 Uhr	Musicalfahrt „Ich war noch niemals in New York“	Musiktheater Linz	Familienausschuss
Mo	01.08.2016	15.30 - 20.30	Blutspendeaktion	Gemeindezentrum	Rotes Kreuz OÖ
Mo	01.08.2016	19.00 Uhr	Bild des Monats	Clubheim	CFFC Computer-Film- Foto-Club
Sa	06.08.2016	11.00 Uhr	15-jähriges Priesterjubiläum um Juventus Amadike	Pfarrkirche	Pfarre
So	07.08.2016	09.00 Uhr	Trachtensontag	Pfarrkirche	Goldhaubengruppe
Mi	10.08.2016	13.15 Uhr	Nachmittagswanderung	Burgholzer Garagen	Seniorenbund
Sa - Mo	13.08.2016 - 15.08.2016		Oldtimertreffen mit Pro- gramm	Dorfstadlwirt	Dorfstadlwirt
So	14.08.2016	13.30 Uhr	Familienradwandertag	TSV Clubheim	SPÖ St.Marienkirchen
Mo	15.08.2016	09.00 Uhr	Jubelpaarfeier-Tag der Tracht-Kräuterweihe	Pfarrkirche	Goldhaubengruppe
Sa	20.08.2016		Grillfest mit Musik	Dorfstadlwirt	Dorfstadlwirt
So	21.08.2016		Kirtag	St.Marienkirchen Aktiv	St.Marienkirchen
Sa	27.08.2016		Candlelight-Dinner	Dorfstadlwirt	Dorfstadlwirt
Sa	27.08.2016	19.00 Uhr	Nachkirtag	Bachbauer Gewölbe	Daniela und Hermann Demmelbauer-Ebner
Sa	03.09.2016		Kerzenabend	Dorfstadlwirt	Dorfstadlwirt
So	04.09.2016	09.00 Uhr	Trachtensontag	Pfarrkirche	Goldhaubengruppe
Mo	05.09.2016	19.00 Uhr	Bild des Monats	Clubheim	CFFC Computer-Film- Foto-Club
Do	08.09.2016	07.00 Uhr	Tagesausflug	Bayrischer Wald	Seniorenbund
Sa - So	10.09.2016 - 11.09.2016		Theaterausflug	Steiermark	Theatergruppe
Sa	10.09.2016	11.30 Uhr	Bergmesse	Wurzeralm	Pfarre
Sa	17.09.2016		Candlelight-Dinner	Dorfstadlwirt	Dorfstadlwirt
Sa	24.09.2016	19.30 Uhr	Aufgabelt - Dichterlesung und Weinverkostung	Bachbauer Gewölbe	Daniela und Hermann Demmelbauer-Ebner
Mi	28.09.2016	09.00 - 11.00	Zwergelgruppe	Gemeindezentrum	Manuela Traxler und Cor- nelia Ertl